



Notizen:	YYE- Entscheidung	YYE
-----------------	--------------------------	------------

- **WIE ERFAHRE ICH GOTTES WILLEN IN MEINEM LEBEN?**
(Das Geheimnis der sieben "G")
Keiner sollte sich in wichtigen Entscheidungen auf sich selbst oder auf Zeichen verlassen, die dem Zufall unterworfen sind, auch wenn er zuvor betet. Seit Pfingsten werfen die Gläubigen nicht mehr das "Los", denn sie sind vom Geiste Gottes erfüllt, der sie belehrt (Hebräer 8,10-13).
Gott hat uns Hilfen zur Orientierung gegeben. Er erwartet, daß wir sie richtig einsetzen. Beachte bitte die richtige Reihenfolge, sie ist wesentlich in der Entscheidungsfindung.
- 1. GOTTES WORT:
Johannes 17,17: Wer sich vom Wort Gottes leiten läßt, hat einen untrüglichen Führer. Wir irren uns, weil wir das Wort Gottes nicht kennen (Markus 12,24).
- 2. GEIST DER WEISSAGUNG:
2.Petrus 1,19: Wer dem Wort der Propheten Gehör schenkt, ist besser dran, denn er wird von Gott geführt. Sie müssen aber nach Punkt 1 geprüft werden.
- 3. GEBET:
Jakobus 1,5: Die Weisheit kann man von Gott erbitten. Sie ist mit dem Geist Gottes gleichzusetzen, der erbeten werden muß Lukas 11,13. Er gibt Rat und Tat (Spr.8,14) im Sinne Jesu (Johannes 14,26). Bleibe so objektiv wie möglich. Wünsche können geäußert werden, aber immer mit der Einstellung: "Dein Wille geschehe".
- 4. GEWISSEN:
Römer 9,1: Unser Gewissen ist die Wohnstätte des Geistes Gottes. Erst wenn gebetet wurde und der Geist mit dem Heiligen Geist und dem Wort Gottes gefüllt wurde, ist es ein erleuchtetes Gewissen. Es bedarf einer Übung auf die Stimme des Gewissens zu hören (Apg.24,16). Geduld, Gott wird uns Gewisheit schenken.
- 5. GEMEINSCHAFT:
Apostelgeschichte 4,31: Wenn Gläubige unter Gebet den Willen Gottes suchen werden sie ihn finden. Sie werden durch den Geist zu einer Erkenntnis kommen, dann ist Gottes Wille sichtbar geworden (Apg.15,28). Der einzelne wird sich gerne unter diese Entscheidung stellen (Apg.16,4). Doch ist er seinem persönlichen Gewissen mehr verantwortlich als der Gemeinschaft.
- 6. GEISTLICHER FREUND:
Sprüche 27,9: Der Rat eines Freundes ist wie eine gute Salbe. Doch suche nicht den Rat bei Gottlosen (Psalm 1,1).
- 7. GEHORSAM:
Apostelgeschichte 5,32: Der Gehorsame erhält den Heiligen Geist, wenn er im Glauben den ersten Schritt setzt. Gottes Wille zeigt sich auch durch "offene Türen" (1.Kor.16,9:), Gelegenheiten, die Gott schenkt. Wer sie nützt und gehorsam ist, wird so von Gott geführt. Gott kann auch Türen schließen (Apg.16,6-7; Röm.1,13-15). Gott hat uns einen Sinn gegeben mit dem wir selber prüfen und entscheiden sollten (Römer 12,2). Auch wenn wir keinen Willen Gottes finden, oder keine offene Türe sehen gilt es voranzugehen und zu entscheiden. Gott führt uns auch durch Fehlentscheidungen (siehe Pauli Fehler in Jerusalem Apg.21,20ff. Gott brauchte ihn in Rom Apg.23,11).